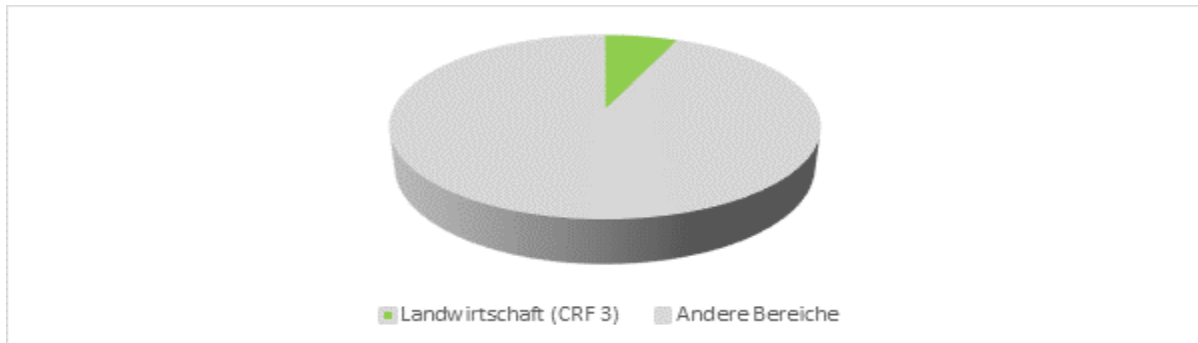


Treibhausgas-Emissionen (CH₄, CO₂ und N₂O) in der Landwirtschaft im Jahr 2018

Im Jahr 2018 hatte die Landwirtschaft einen Anteil von 6,55% an den gesamten Treibhausgasemissionen in Luxemburg,¹ ohne LULUCF (Landnutzung, Landnutzungsänderung und Forstwirtschaft).

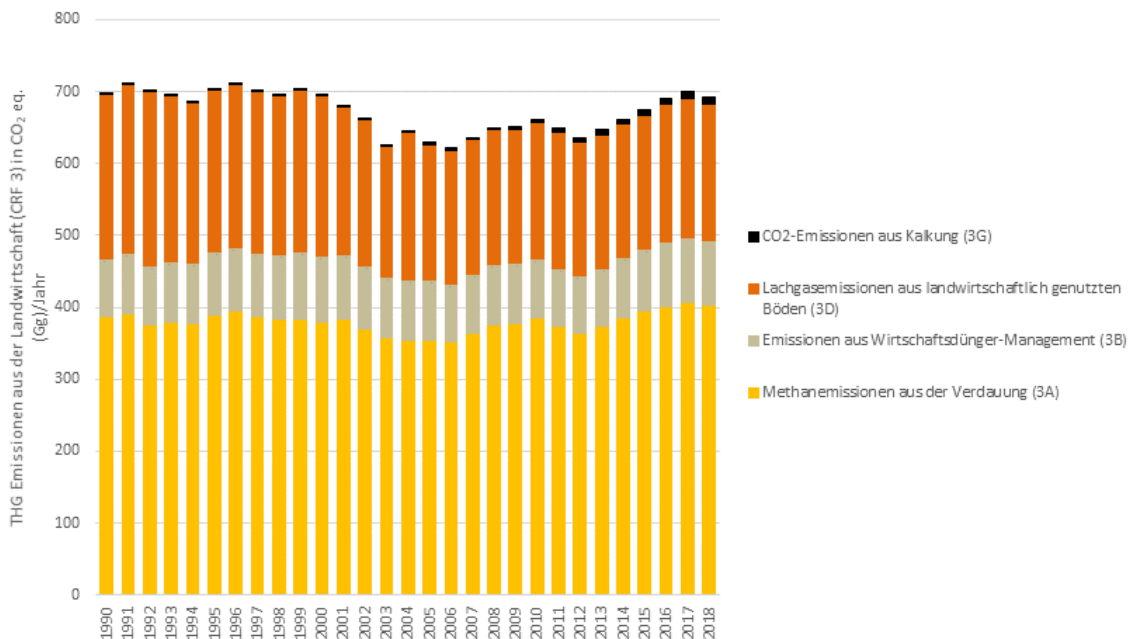


Die Emissionen aus der Landwirtschaft (CRF 3) beinhalten Emissionen aus folgenden Quellbereichen:

- Methanemissionen (CH₄) aus der Verdauung (3A);
- Methanemissionen (CH₄) aus der Wirtschaftsdünger Management (3Ba);
- Lachgasemissionen (N₂O) aus der Wirtschaftsdünger Management (3Bb);
- Lachgasemissionen (N₂O) aus landwirtschaftlich genutzten Böden (3D);
- CO₂-Emissionen aus der Kalkung (3G)

Die folgende Figure zeigt gegliedert nach Quellbereichen die THG-Zeitreihen der luxemburgischen Landwirtschaft in CO₂eq-Einheiten.

Entwicklung der Treibhausgasemissionen (THG) von 1990-2018 nach Quellbereichen



¹ National Inventory Report, 2020 (version 27 May 2020). Luxembourg (<https://unfccc.int/documents/228020>)

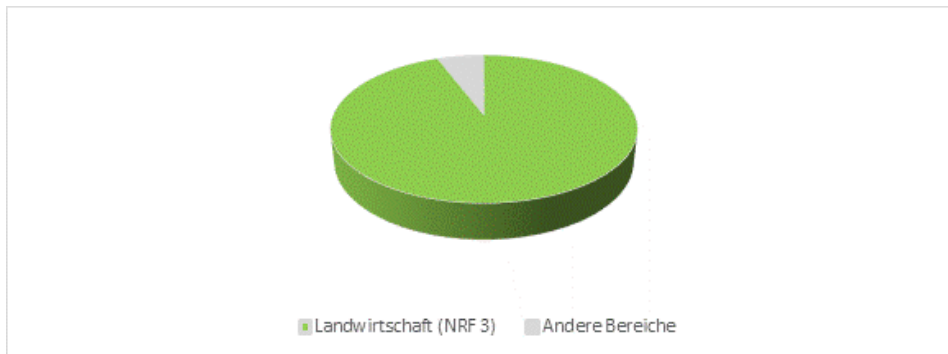
Die Umrechnung von CH₄- und N₂O-Einheiten in CO_{2eq}-Einheiten erfolgt durch Multiplikation mit GWP (Global Warming Potential) 25 kg kg⁻¹ für CH₄ und 298 kg kg⁻¹ für N₂O.

Weitere Informationen zum Treibhausgasinventar für die Zeitreihe 1990-2018 sind im National Inventory Report (NIR) zu finden. Dieser ist unter dem folgendem Link abrufbar:

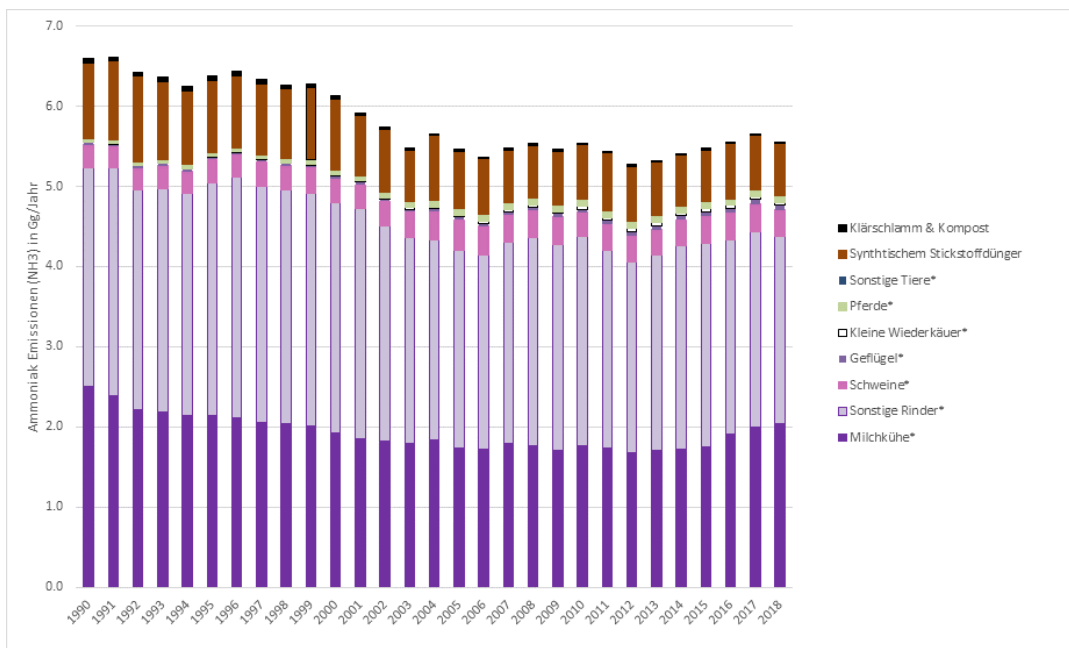
http://cdr.eionet.europa.eu/lu/eu/mmr/art07_inventory/ghg_inventory/

Die Ammoniak Emissionen (NH₃) in der Landwirtschaft

Die nationalen Gesamtemissionen von NH₃ belaufen sich auf 5,9 Gg im Jahr 2018, davon entfallen 94.1% auf die Landwirtschaft.²



Die folgende Figur zeigt die Entwicklung der NH₃-Emissionen der luxemburgischen Landwirtschaft von 1990-2018 je nach Ursprung



² Luxembourg's Informative Inventory Report 1990-2018, 2020 (version 22 June 2020) (<https://www.ceip.at/status-of-reporting-and-review-results/2020-submissions>)

*NH₃-Emissionen welche im Stall und beim Wirtschaftsdünger Management (inkl. Ausbringung und Beweidung) anfallen

Weitere Informationen zum Ammoniak und den anderen Luftschadstoffen für die Zeitreihe 1990-2018 sind im Informative Inventory Report (IIR) zu finden. Dieser ist unter dem folgendem Link abrufbar:

<https://unfccc.int/documents/194915>